




## Prozessinnovation von Bayer MaterialScience: Nordrhein-Westfalen zeichnet stromsparendes Verfahren aus

Prozessinnovation von Bayer MaterialScience: Nordrhein-Westfalen zeichnet stromsparendes Verfahren aus  
Besonders umweltverträgliche Zukunftstechnik zur Chlorproduktion / Ministerpräsidentin Kraft: "Klimaschutz als Fortschrittmotor"  
Das Land Nordrhein-Westfalen hat ein besonders stromsparendes Verfahren von Bayer MaterialScience zur Chlorherstellung als Vorzeigeprojekt für den Klimaschutz ausgezeichnet. Umweltminister Johannes Remmel nahm die Ehrung am Freitag in Köln auf der Jahresveranstaltung der KlimaExpo.NRW vor, einer Initiative der Landesregierung. In der Kategorie "Ressourcen schonen" erreichte die neue Technik der Sauerstoffverzehrkathode (SVK) den zweiten Platz. "Mit diesem Projekt zeigt Bayer MaterialScience, wie die energieintensive chemische Industrie ihren Beitrag zum Klimaschutz leisten und gleichzeitig ihre Wettbewerbsfähigkeit stärken kann", betonte Remmel vor rund 350 Gästen.  
Eröffnet wurde die Jahresversammlung von der nordrhein-westfälischen Ministerpräsidentin Hannelore Kraft. "Das Potenzial von Nordrhein-Westfalen als Industrie- und Effizienzland Nummer eins in Deutschland ist enorm, und wir sind auf dem richtigen Weg, Klimaschutzland Nummer eins zu werden", so die Regierungschefin.  
Bis zu 30 Prozent weniger Strom  
Die von Bayer MaterialScience gemeinsam mit Thyssen Krupp entwickelte SVK-Technik senkt den Strombedarf bei der sehr energieintensiven Herstellung der wichtigen Grundchemikalie Chlor um bis zu 30 Prozent. Würden beispielsweise alle Chlorproduzenten in Deutschland die marktreife Technik einführen, ließe sich der gesamte Energieverbrauch des Landes um rund ein Prozent senken - etwa so viel, wie die Großstadt Köln im Jahr an Energie benötigt.  
"Die Technik kann einen wichtigen Beitrag zur Energiewende in Deutschland leisten, die besonders auf eine Steigerung der Energieeffizienz zielt", erklärte Dr. Klaus Schäfer, Leiter Produktion und Technik bei Bayer MaterialScience. "Es freut uns sehr, dass die Landesregierung unser Engagement würdigt", so Basic Chemicals-Leiter Dr. Ralf Echterhoff, der den Preis für Bayer MaterialScience entgegennahm. Innovationen wie die SVK bräuchten einen langen Atem und vor allem engagierte Mitarbeiter, die nicht locker lassen und von ihrer Arbeit überzeugt sind.  
Über Bayer MaterialScience  
Mit einem Umsatz von 11,7 Milliarden Euro im Jahr 2014 gehört Bayer MaterialScience zu den weltweit größten Polymer-Unternehmen. Geschäftsschwerpunkte sind die Herstellung von Hightech-Polymerwerkstoffen und die Entwicklung innovativer Lösungen für Produkte, die in vielen Bereichen des täglichen Lebens Verwendung finden. Die wichtigsten Abnehmerbranchen sind die Automobilindustrie, die Elektro-/Elektronik-Branche sowie die Bau-, Sport- und Freizeitartikelindustrie. Bayer MaterialScience produziert an 30 Standorten rund um den Globus und beschäftigte Ende 2014 rund 14.200 Mitarbeiter. Bayer MaterialScience ist ein Unternehmen des Bayer-Konzerns.  
Über die KlimaExpo.NRW  
Die KlimaExpo.NRW ist eine ressortübergreifende Initiative der NRW-Landesregierung. Ziel der Landesgesellschaft ist es, erfolgreiche Projekte in innovativen Formaten einem breiten Publikum bis hin zur internationalen Ebene zu präsentieren und zusätzliches Engagement für den Klimaschutz zu initiieren.  
Diese Presse-Information steht auf dem Presseserver von Bayer MaterialScience unter <http://www.presse.bayerbms.de> zum Download bereit. Dort können Sie auch Bildmaterial herunterladen. Bitte beachten Sie die Quellenangabe.  
Mehr Informationen finden Sie unter <http://www.materialscience.bayer.com>.  
Zukunftsgerichtete Aussagen  
Diese Presseinformation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung des Bayer-Konzerns bzw. seiner Teilkonzerne beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Bayer in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der Bayer-Webseite <http://www.bayer.de> zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.  
Die Pressemitteilung erreichen Sie über folgenden Link: <http://www.baynews.bayer.de/baynews/baynews.nsf/id/2015-0240>  
BayNews-Redaktion  
Bayer Aktiengesellschaft  
Corporate Brand, Communications and Government Relations  
Gebäude W11  
51368 Leverkusen  
Deutschland  


### Pressekontakt

Bayer AG

51368 Leverkusen

### Firmenkontakt

Bayer AG

51368 Leverkusen

Bayer ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit Kernkompetenzen auf den Gebieten Gesundheit, Agrarwirtschaft und hochwertige Materialien. Als Innovationsunternehmen setzt Bayer Zeichen in forschungsintensiven Bereichen. Mit seinen Produkten und Dienstleistungen will Bayer den Menschen nützen und zur Verbesserung der Lebensqualität beitragen. Gleichzeitig will der Konzern Werte durch Innovation, Wachstum und eine hohe Ertragskraft schaffen. Bayer bekennt sich zu den Prinzipien der Nachhaltigkeit und handelt als Corporate Citizen sozial und ethisch verantwortlich. Im Geschäftsjahr 2012 erzielte Bayer mit 110.500 Beschäftigten einen Umsatz von 39,8 Milliarden Euro. Die Investitionen beliefen sich auf 2 Milliarden Euro und die Ausgaben für Forschung und Entwicklung auf 3 Milliarden Euro.